

Herzlichen willkommen...

...zum Webinar  
„KFW und Fördermittel – ein erster Werkstattblick.“

7. Mai 2020



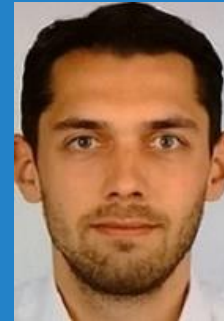
# Wer wir sind



**Klaus-Martin Steinmüller**  
Marktgebietsleiter  
Berliner Volksbank eG



**Rüdiger Mönkhoff**  
Geschäftsführer  
RDG Berlin-Hamburg GmbH



**Mathias Stohr**  
Berater  
RDG Berlin-Hamburg GmbH

# UNSER FAHRPLAN

1. FÖRDERMITTEL: RAHMENBEDINGUNGEN UND FALLSTRICKE
2. WIE PLANEN SIE IHREN LIQUIDITÄTSBEDARF?
3. WAS UMFASST DIE BANKÜBLICHE PRÜFUNG VON KREDITANTRÄGEN?

**1.**

## **FÖRDERMITTEL: RAHMENBEDINGUNGEN UND FALLSTRICKE**

---

# ZUSCHÜSSE DURCH BUND UND LÄNDER

- nur für Selbstständige, Freiberufler und kleine Unternehmen, die zum 31.12.2019 nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten waren
- Höhe der Zuschüsse ist von der Anzahl der Vollzeitäquivalente der Belegschaft abhängig
- Zuschüsse dürfen nicht für Personalkosten, Geschäftsführergehälter und Privatentnahmen genutzt werden
- Beantragung nur noch bis 31.05.2020 über die zuständige Landesbehörde
- das Land Berlin hat sein Zuschussprogramm eingestellt und vermittelt nur noch den Bundeszuschuss

# DEFINITION: UNTERNEHMEN IN SCHWIERIGKEITEN

- Grundlage: Artikel 2 Nummer 18 der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Europäischen Kommission vom 17. Juni 2014
- die Definition umfasst insgesamt fünf Kriterien
- sobald einer der aufgeführten Umstände zutrifft, ist davon auszugehen, dass ein Unternehmen sich in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befindet
- Link zur vollständigen Definition:  
[https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/F%C3%B6rderprogramme-\(Inlandsf%C3%B6rderung\)/PDF-Dokumente/6000004035\\_F\\_433\\_494\\_Bestaetigung\\_Unternehmen\\_Schwierigkeiten.pdf](https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/F%C3%B6rderprogramme-(Inlandsf%C3%B6rderung)/PDF-Dokumente/6000004035_F_433_494_Bestaetigung_Unternehmen_Schwierigkeiten.pdf)

# ZUSCHÜSSE DURCH BUND UND LÄNDER

- Corona-Soforthilfe der Bundesrepublik Deutschland
- maximal 5 Beschäftigte (Vollzeitäquivalente): bis zu 9 T€ Betriebskostenzuschuss einmalig für drei Monate
- maximal 10 Beschäftigte (Vollzeitäquivalente): bis zu 15 T€ Betriebskostenzuschuss einmalig für drei Monate
- nicht rückzahlbar
- Beantragung über die zuständige Landesbehörde
- Link zur Liste der zuständigen Landesbehörden:  
[https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Pressemitteilungen/Finanzpolitik/2020/03/2020-03-29-PM-Verwaltungsvereinbarung-Soforthilfe-Anlage.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Pressemitteilungen/Finanzpolitik/2020/03/2020-03-29-PM-Verwaltungsvereinbarung-Soforthilfe-Anlage.pdf?__blob=publicationFile&v=4)

# ZUSCHÜSSE DURCH BUND UND LÄNDER

- Corona-Soforthilfe des Landes Brandenburg
- für Selbstständige, Freiberufler und Unternehmen mit max. 100 Mitarbeitern
- Betriebs- bzw. Arbeitsstätte in Brandenburg erforderlich
- je nach Unternehmensgröße und Bedarf zwischen 9 T€ und 60 T€ Zuschuss
- nicht rückzahlbar
- Beantragung per Mail bei der ILB (*soforthilfe-corona@ilb.de*)
- Den Antrag für den Zuschuss und die notwendigen Anlagen finden Sie unter „Konditionen, Formulare und Dokumente“ unter folgendem Link:  
<https://www.ilb.de/de/wirtschaft/zuschuesse/soforthilfe-corona-brandenburg/>





# KFW-UNTERNEHMERKREDIT UND KFW-GRÜNDERKREDIT

- für Investitionen, Betriebsmittel, Material- und Warenlager sowie den Erwerb von Vermögenswerten aus anderen Unternehmen
- die maximale Darlehenshöhe hängt von der Unternehmensgröße und vom Liquiditätsbedarf der nächsten 12 bzw. 18 Monate ab
- bis zu 90 % Risikoübernahme durch die KfW
- Zinssatz für KMU: maximal 1,46 % p.a.
- keine gesonderte Kreditprüfung durch KfW bis 3 Mio. € pro Unternehmen
- Beantragung über die Hausbank

# KFW-UNTERNEHMERKREDIT UND KFW-GRÜNDERKREDIT

- Unternehmerkredit: nur für Selbstständige, Freiberufler und Unternehmen, die mindestens fünf Jahre am Markt sind
- Gründerkredit: nur für Selbstständige, Freiberufler und Unternehmen, die mindestens zwei Jahresabschlüsse vorweisen können
- nur für Unternehmen, die zum 31.12.2019 nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten waren
- darf nicht für Umschuldungen und Gewinnausschüttungen genutzt werden
- bis zu 90 % Risikoübernahme des Kreditanteils
- eine Kombination mit anderen KfW-Programmen mit Haftungsfreistellung ist ausgeschlossen



# KFW-SCHNELLKREDIT

- für Investitionen und Betriebsmittel
- bis max. 800 T€ Kreditbetrag
- maximale Darlehenshöhe hängt vom Umsatzvolumen ab
- 100 % Risikoübernahme durch die KfW
- Zinssatz für KMU: maximal 3,00 % p.a.
- es können maximal zwei Kreditanträge gestellt werden
- Sondertilgung muss in einer Summe geleistet werden
- Beantragung über die Hausbank



# KFW-SCHNELLKREDIT

- nur für Unternehmen mit mehr als 10 Beschäftigten (Vollzeitäquivalente)
- mindestens seit dem 01.01.2019 am Markt
- nur für Unternehmen, die zum 31.12.2019 nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten waren
- Gewinn in 2019 oder im Durchschnitt der Jahre 2017 bis 2019
- darf nicht für Umschuldungen und Gewinnausschüttungen genutzt werden
- Gewinnausschüttungen während der Darlehenslaufzeit sind untersagt
- eine Kombination mit anderen KfW-Programmen mit Haftungsfreistellung ist ausgeschlossen



# PASSENDE LIQUIDITÄTSHILFEN UND FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN FINDEN

Die passende Liquiditätshilfe/Finanzierung finden

Empfehlungen zum Vorgehen

Kontakt

Optimale Hilfen zur Liquidität, Überbrückung durch Finanzierung  
Hier gibt es einen schnellen Überblick über Möglichkeiten für Ihr Unternehmen.

Bitte treffen Sie Ihre Auswahl

Anzahl Geschäftsjahre

weniger als 3 Jahre

3 oder mehr Jahre

Zu welcher Gruppe zählt Ihr Unternehmen und wie lange besteht es schon:

BERLIN  
Solo-Selbständige, Freiberufler und Kleinunternehmen (bis zu 10 Mitarbeiter)

BERLIN  
Kleinere oder mittlere Unternehmen (KMU) mit weniger als 250 Mitarbeitern

Ihre Ergebnisse: Diese Liquiditätshilfen und Finanzierungen zur Überbrückung könnten für Sie in Frage kommen. (Stand: 17.04.2020)

<https://www.berliner-volksbank.de/corona/coronavirus-firmenkunden-finanzierung.html>



**2.**

**WIE PLANEN SIE IHREN LIQUIDITÄTSBEDARF?**

---

# WARUM PLANUNG?

...wo doch das Geld aus den Fördertöpfen kommt.

- Wieviel Liquidität brauche ich wirklich?
- Szenarien schnell rechnen
- banktypische Entscheidungsparameter berücksichtigen

## WER SOLLTE PLANEN ?



...alle Unternehmen, die an langfristiger Überlebenssicherung interessiert sind.



# WAS BRAUCHEN SIE?

... wenig, da Sie das Liquiditätsplanungstool der Berliner Volksbank unterstützt.

- Jahresabschluss 2019  
oder
- BWA/SuSa per 31.12.2019 inkl. der Monatsdarstellung als Orientierung
  
- Prämissen zu Ihren zukünftigen Aufwendungen und Erträgen

# IHR ERGEBNIS 2019 ALS AUSGANGSBASIS

Gewinn- und Verlustrechnung 2019		
	T€	%
1 Umsatz	1.600	100,0
2 Bestandsveränderungen		0,0
3 Aktivierte Eigenleistungen		0,0
<b>4 Gesamtleistung</b>	<b>1.600</b>	<b>100,0</b>
5 Materialaufwand	720	45,0
5a davon Fremdleister		0,0
<b>6 Rohertrag (DB I)</b>	<b>880</b>	<b>55,0</b>
7 Personalaufwand	400	25,0
<b>8 Deckungsbeitrag II</b>	<b>480</b>	<b>30,0</b>
9 Abschreibungen	40	2,5
10 Zinsaufwand	40	2,5
11 Sonstiger Aufwand	270	16,9
<b>12 Betriebsergebnis</b>	<b>130</b>	<b>8,1</b>
13 Neutrales Ergebnis		0,0
14 EE-Steuern		0,0
<b>15 Unternehmensergebnis</b>	<b>130</b>	<b>8,1</b>

# IHR ERGEBNIS 2019 ALS AUSGANGSBASIS

in TEUR	Ust.	Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20	Dez 20
Einzahlungen aus Umsätzen (netto)	19%	144	144	72	12	12	96	60	60	120	144	144	192
erhaltene Auszahlungen	19%												
sonstige Einzahlungen netto (Miete, Zins)	19%												
Privateinlagen (u.a. Eigenkapitaleinsatz)	--												
Darlehensvalutierung	--												
<b>Erhaltene Ust./MwSt.</b>		<b>27</b>	<b>27</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>18</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>23</b>	<b>27</b>	<b>27</b>	<b>36</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>171</b>	<b>171</b>	<b>86</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>114</b>	<b>71</b>	<b>71</b>	<b>143</b>	<b>171</b>	<b>171</b>	<b>228</b>
Wareneinkauf (netto)	19%	65	65	32	5	5	43	27	27	54	65	65	84
Personalaufwendungen inkl. Sozialabgabe	--	35	35	9	7	7	35	35	35	35	35	35	37
Miete	19%	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
Marketing / Werbung	19%	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Versicherungen	19%	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Kfz-Kosten	19%	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Leasing	19%	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
sonstige Betriebsausgaben	19%	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
betriebliche Steuern	--												
Zinszahlungen	--	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Investitionen (netto)	19%												
<b>Vorsteuer-Zahlungen</b>		<b>17</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>21</b>
<b>Umsatzsteuerzahllast bzw. Erstattungen (bei Erstattungen Minuszeichen davor eingeben)</b>			<b>10</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>-4</b>	<b>-4</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
Darlehenstilgung		5	5	5	0	0	0	0	0	0	5	5	5
Privatentnahmen													
<b>Summe Ausgaben</b>		<b>150</b>	<b>160</b>	<b>95</b>	<b>49</b>	<b>42</b>	<b>116</b>	<b>105</b>	<b>101</b>	<b>134</b>	<b>158</b>	<b>160</b>	<b>185</b>
<b>Saldo Einnahmen / Ausgaben</b>		<b>21</b>	<b>11</b>	<b>-9</b>	<b>-34</b>	<b>-28</b>	<b>-1</b>	<b>-34</b>	<b>-30</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>44</b>
Kontostand zu Beginn des Planungsabschnittes													
(bei neg. mit Minuszeichen davor eingeben)		0	21	32	23	-12	-40	-41	-75	-105	-95	-82	-71
<b>= Kontostand</b>		<b>21</b>	<b>32</b>	<b>23</b>	<b>-12</b>	<b>-40</b>	<b>-41</b>	<b>-75</b>	<b>-105</b>	<b>-95</b>	<b>-82</b>	<b>-71</b>	<b>-27</b>
Kreditlimite					0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Freie Liquidität</b>		<b>21</b>	<b>32</b>	<b>23</b>	<b>-12</b>	<b>-40</b>	<b>-41</b>	<b>-75</b>	<b>-105</b>	<b>-95</b>	<b>-82</b>	<b>-71</b>	<b>-27</b>

# IHR ERGEBNIS 2019 ALS AUSGANGSBASIS

Plan-GuV 2020		
	T€	%
1 Umsatz	1.200	100,0
2 Bestandsveränderungen	0	0,0
3 Aktivierte Eigenleistungen	0	0,0
<b>4 Gesamtleistung</b>	<b>1.200</b>	<b>100,0</b>
5 Materialaufwand	540	45,0
5a davon Fremdleister	0	0,0
<b>6 Rohertrag (DB I)</b>	<b>660</b>	<b>55,0</b>
7 Personalaufwand	340	28,3
<b>8 Deckungsbeitrag II</b>	<b>320</b>	<b>26,7</b>
9 Abschreibungen	40	3,3
10 Zinsaufwand	25	2,1
11 Sonstiger Aufwand	270	22,5
<b>12 Betriebsergebnis</b>	<b>-15</b>	<b>-1,3</b>
13 Neutrales Ergebnis	0	0,0
14 EE-Steuern	0	0,0
<b>15 Unternehmensergebnis</b>	<b>-15</b>	<b>-1,3</b>

# VOM BETRIEBSERGEBNIS ZUR KAPITALDIENSTFÄHIGKEIT

	Ist 2019		Plan 2020	
	T€	%	T€	%
<b>1 Betriebsergebnis</b>	<b>130</b>	<b>8,1</b>	<b>-15</b>	<b>-1,3</b>
2 + Abschreibungen	40	2,5	40	3,3
3 + Zinsaufwendungen	40	2,5	25	2,1
<b>4 Erweiterter Cash-Flow</b>	<b>210</b>	<b>13,1</b>	<b>50</b>	<b>4,2</b>
5 - Leistungen an Gesellschafter		0,0		0,0
6 - EE-Steuern	46	2,8	0	0,0
7 - Selbstfinanzierte Ersatzinvestitionen	8	0,5	8	0,7
8 +/- Sonstige Einnahmen / Ausgaben		0,0		0,0
<b>9 Kapitaldienstgrenze</b>	<b>157</b>	<b>9,8</b>	<b>42</b>	<b>3,5</b>
10 - Kapitaldienste	100	6,3	55	4,6
11 davon Zinsen	40	2,5	25	2,1
12 davon Tilgung	60	3,8	30	2,5
<b>13 Freier Cash-Flow</b>	<b>57</b>	<b>3,5</b>	<b>-13</b>	<b>-1,1</b>

**3.**

**WAS UMFASST DIE BANKÜBLICHE PRÜFUNG VON KREDITANTRÄGEN?**

---

# WAS UMFASST DIE BANKÜBLICHE ANTRAGSPRÜFUNG ?

- Wie hoch ist der tatsächliche Liquiditätsbedarf?
- Wird im Jahr 2021 ein Gewinn realisiert?
- Ermittlung der zukünftig-nachhaltigen Kapitaldienstfähigkeit
- Ist das Eigenkapital positiv?
- Analyse des Geschäftsmodells in Hinblick auf
  - Stärken und Schwächen
  - Chancen und Risiken

# VON DER WERKSTATT IN DIE PRAXIS MIT DEM BANKING-GUIDE

## Liquiditätshilfen und Finanzierungen

Hilfen zur Liquidität, Überbrückung durch Finanzierung. Hier gibt es einen schnellen Überblick über Möglichkeiten für Ihr Unternehmen.

## Corona-Sofort-Hilfe

Nutzen Sie unsere digitale Beratungsstrecke Corona-Sofort-Hilfe bei der Sofortbeantragung eines Zuschusses bis hin zur Kreditanfrage bei uns.

## Unternehmerkredit mit Förderung

Mit dem VR Smart flexibel Förderkredit bieten wir Unternehmern, Selbstständigen und Gewerbetreibenden im Rahmen des "KfW-Sonderprogramm 2020 – etablierte und junge Unternehmen" ab sofort eine schnelle und einfache Kreditlösung bis 100.000 Euro, die sie auch direkt online beantragen und abschließen können.

Die folgenden Schritte unterstützen Sie dabei, von der Sofortbeantragung eines Zuschusses bis hin zur Kreditanfrage bei uns. Je besser und vollständiger Ihre Angaben sind, desto schneller können wir Ihre Anfrage bearbeiten!

<https://www.berliner-volksbank.de/corona/coronavirus-firmenkunden-soforthilfe-online.html>



# UNTERNEHMENS DATEN

## Unternehmen

Name Ihres Unternehmens\*

Cafe am alten Rathaus

Branche\*

Gastronomie

Kundennummer oder IBAN\*

DE121009000056734221

Name Ihres Bankberaters

Maria Musterfrau

E-Mail Ihres Bankberaters

sebastian.mustermann@berliner-volksbank.de

Ist Ihr Unternehmen älter als 5 Jahre?\*

Ja

Nein

Anzahl Mitarbeiter (umgerechnet in Vollzeit-Arbeitskräfte)\*

bis 5

6 bis 10

11 bis 50

51 bis 250

über 250



# WIE HAT SICH - UND WIE WIRD SICH MEIN UMSATZ ENTWICKELN?

1

Unternehmensdaten

2

Analyse Umsatz

3

Planung Liquidität

4

Finanzierung

5

Zusammenfassung

## Auswirkungen von Corona auf Ihr Unternehmen

Derzeit ist die gesamte Wirtschaft von Corona betroffen. Nur wenige Branchen profitieren von der Krise.

Welche konkreten Probleme treten bei Ihnen aufgrund von Corona aktuell auf?

Totaler/weitgehender Umsatzausfall durch

behördliche Maßnahmen zur teilweisen oder vollständigen Schließung des Betriebes

Schließung des Betriebes, da ein geordneter Geschäftsbetrieb nicht mehr möglich ist

# MÖGLICHE LIQUIDITÄTSENTLASTUNG

## Liquiditätentlastung aus laufendem Betrieb

Thema & mögliche Maßnahme

Ausgaben in T€

				Mtl. Ausgaben vor Krise	Mtl. Ausgaben während Krise	Mtl. Ausgaben nach Krise
<b>Personalkosten</b>						
Gibt es Reduktion von Kosten durch Kurzarbeitergeld?				z. B. 1200 T€	z. B. 900 T€	z. B. 1000 T€
<input type="radio"/> Möglich	<input type="radio"/> Nicht möglich	<input type="radio"/> Nicht sinnvoll	<input checked="" type="radio"/> Nicht entschieden			
<b>Miete:</b>				vor Krise	während Krise	nach Krise
Können Mieten gestundet werden?				z. B. 1200 T€	z. B. 900 T€	z. B. 1000 T€
<input type="radio"/> Möglich	<input type="radio"/> Nicht möglich	<input type="radio"/> Nicht sinnvoll	<input checked="" type="radio"/> Nicht entschieden			
<b>Leasing:</b>				vor Krise	während Krise	nach Krise
Können Leasing-Verträge ausgesetzt werden?				z. B. 1200 T€	z. B. 900 T€	z. B. 1000 T€
<input type="radio"/> Möglich	<input type="radio"/> Nicht möglich	<input type="radio"/> Nicht sinnvoll	<input checked="" type="radio"/> Nicht entschieden			
<b>Versicherungen:</b>				vor Krise	während Krise	nach Krise
Können Versicherungen ausgesetzt werden?				z. B. 1200 T€	z. B. 900 T€	z. B. 1000 T€
<input type="radio"/> Möglich	<input type="radio"/> Nicht möglich	<input type="radio"/> Nicht sinnvoll	<input checked="" type="radio"/> Nicht entschieden			

# LIQUIDITÄT SINNVOLL PLANEN

1

Unternehmensdaten

2

Analyse Umsatz

3

Planung Liquidität

4

Finanzierung

5

Zusammenfassung

## Ausblick auf Ihre Zahlen

Neben den Zahlen der Vergangenheit ist für Sie und Ihr Unternehmen entscheidend, wie es nach der Krise weitergehen wird. Deswegen geben Sie uns bitte eine Einschätzung zu Auswirkungen der Krise auf Ihr Unternehmen und welche Maßnahmen helfen können.

### Liquiditätsplanung

Thema & mögliche Maßnahme

Einnahmen & Ausgaben in T€

	Mtl. Beträge vor Krise	Mtl. Beträge während Krise	Mtl. Beträge nach Krise
Umsatzentwicklung + sonstige betriebliche Erträge	z. B. 1200 T€	z. B. 900 T€	z. B. 1000 T€
Materialaufwand	z. B. 1200 T€	z. B. 900 T€	z. B. 1000 T€

# PASSENDE FINANZIERUNGSLÖSUNGEN FINDEN



## Finanzierung des Liquiditätsbedarfes

Aus der Planung der Liquidität hat sich nachfolgender Gesamtliquiditätsbedarf herausgestellt. Bitte tragen Sie ein, welche Finanzierungsmittel Sie schon beantragt haben, bzw. mit welchen Mitteln Sie zeitnah rechnen (können).

Gesamtliquidität (Übertrag der Ergebnisse aus der Liquiditätsplanung)

Liquidität während Krise (4 Monate)	Liquidität nach Krise (8 Monate)
---	--

# FÖRDERUNG DES UNTERNEHMERISCHEN KNOW HOWS

The screenshot shows the website of the Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa). The main navigation bar includes 'Bundesamt', 'APAS', 'Außenwirtschaft', 'Energie', 'Wirtschaftsförderung', and 'Infoth'. The page title is 'Wirtschaftsförderung und Mittelstand'. The left sidebar has 'Beratung & Finanzierung' selected. The main content area is titled 'Unternehmensberatung' and features a photo of a man and a woman in business attire. A right-hand menu titled 'BEREICHSMENÜ' lists: 'Auslandsmarkterschließung', 'Beratung & Finanzierung', 'Gemeinschaftsaufgabe', 'INVEST – Zuschuss für Wagniskapital', 'Unternehmensberatung' (highlighted), and 'Berater'. An orange callout box with white text says 'BAFA Förderung bis zu 4.000 EUR'.

[https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts\\_Mittelstandsfoerderung/Beratung\\_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung\\_node.html](https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung_node.html)

# WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!



## RDG Berlin-Hamburg

Karl-Marx-Straße 118  
15745 Wildau  
Tel.: 03375-217460-0

[www.rdg-gmbh.de](http://www.rdg-gmbh.de)



## Für Sie vor Ort – in Berlin und Brandenburg.



Wir sind für Sie da in unseren  
BeratungsCentern für Firmenkunden:  
6 x in Berlin und 3 x in Brandenburg

Firmenkunden-Service der Berliner Volksbank:  
(Montag – Freitag, 8 – 18 Uhr)  
Telefon: 030 3063-3355  
[firmenkunden@berliner-volksbank.de](mailto:firmenkunden@berliner-volksbank.de)



**Herzlichen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit...**

...beim Webinar  
„KFW und Fördermittel – ein erster Werkstattblick“

7. Mai 2020



